

DIE KARTOGRAPHISCHE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES SOWIE DIE GEOMETRISCHE FESTLEGUNG UND DARSTELLUNG DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

RHEINE DEN 26. 11. 1969

gez. FRITSCH

STÄDT. OBERVERMESSUNGSRAT

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT RHEINE VOM 19 IM SINNE DES § 30 A. A. O. AUFGESTELLT WORDEN.

RHEINE DEN 16. 7. 1970

gez. BIERMANN
BÜRGERMEISTER

gez. WÜNNEMANN
RATSMITGLIED

gez. SCHÜTTE
SCHRIFTFÜHRER

DIESER PLAN HAT AUF BESCHLUSS DES RATES DER STADT RHEINE VOM 13. 1. 1970 GEMÄSS § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) MIT ZUGEHÖRIGER BEGRÜNDUNG NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG IN DER ZEIT VOM 17. 3. 1970 BIS ZUM 17. 4. 1970 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

RHEINE DEN 16. 7. 1970

DER STADTDIREKTOR
IN VERTRETUNG

gez. FRIELING
STADTBAURAT

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 10. 1960 (BGBl. I S. 341) UND DEN §§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG NW VOM 28. 10. 1952 DURCH DEN RAT DER STADT RHEINE AM 14. 7. 1970 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN UND DAMIT ZUM BEBAUUNGSPLAN ERHOBEN WORDEN.

RHEINE DEN 16. 7. 1970

gez. BIERMANN
BÜRGERMEISTER

gez. WÜNNEMANN
RATSMITGLIED

gez. SCHÜTTE
SCHRIFTFÜHRER

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) MIT VERFÜGUNG VOM 13. 11. 1970 GENEHMIGT WORDEN.

MÜNSTER DEN 13. 11. 1970

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
-34.3.1 - 5208-

gez. iA Gölldenpfennig

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER BEKANNTMACHUNG IN DER „MÜNSTERLÄNDISCHE VOLKSZEITUNG“ VOM 10. 12. 1970, „MÜNSTERSCHE ZEITUNG“ VOM 19 UND „WESTFÄLISCHE RUNDSCHAU“ VOM 19 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN UND LIEGT AB 10. 12. 1970 IM PLANUNGSAMT DER STADT RHEINE ZUR EINSICHTNAHME ÖFFENTLICH AUS.

RHEINE DEN 25. 1. 1971

DER STADTDIREKTOR
IN VERTRETUNG

gez. FRIELING

STADTBAURAT

Stadt Rheine

BEBAUUNGSPLAN NR. 084a

Kennwort: „Aloysiusstraße“

GEMÄSS §§ 2 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) UND DEN §§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG NW VOM 28. 10. 1952.

FÜR DIE STÄDTEBAULICHE PLANUNG

RHEINE DEN 15. 8. 1969

gez. FRIELING
STADTBAURAT

gez. WEITZE
DIPL. ARCHITEKT